

## Protokoll Pfarrgemeinderat der Kirchengemeinde St. Vinzenz

### 2. PGR-Sitzung

Termin, Ort	30.07.2020, 19.00 – 22.45 Uhr, Pfarrzentrum St. Josef	
Teilnehmer	<p>Hartmut Ayrle, Karin Bühler, Holger Dietrich, Erika Gerken, Andrea Jung, Fabian Kasel, Manfred Köstel, Walter Kitzinger, Andreas Mattner, Manfred Mientus, Claudia Mikolaiczky, Claudia Molitor, Martin Petermann, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Frank Roos, Roland Sand, Gondulf Schneider, Claudia Schulz, Klemens Weik, Michael Wendling, Diakon Bernhard Wilhelm</p> <p>entschuldigt: Pater Dieudonné, Gemeindereferentin Marieluise Gallinat-Schneider, Alexandra Nied, Elisabeth Rieger, Patrick Zorn</p> <p>Nicht anwesend: Stefan Springer</p>	
Sitzungsleitung Protokollantin	<p>Andrea Jung / Manfred Mientus</p> <p>Karin Bühler</p>	
Nächste Termine	16.10. – 18.10. PGR-Klausur Speyer	
Tagesordnung	<p>TOP 1 Begrüßung, Impuls</p> <p>TOP 2 Austausch / Kennenlernen</p> <p>TOP 3 Protokoll, Beschlussfähigkeit, Verschiedenes</p> <p>TOP 4 Bericht GT / Vorstellung und Bestätigung neuer Mitglieder</p> <p>TOP 5 Bericht aus den Kindergärten</p> <p>TOP 6 Bericht aus dem Stiftungsrat</p> <p>TOP 7 Wahl von Vertretern für Caritas und Vinzentiusverein / Bildung weiterer Ausschüsse zu Bau, Öffentlichkeitsarbeit, Corona</p> <p>TOP 8 Beschlussvorlage: „Der Corona-Ausschuss beobachtet die Entwicklungen und spricht Empfehlungen aus, die der Vorstand nach Möglichkeit berücksichtigt.“</p> <p>TOP 9 Termine</p> <p>TOP 10 Verschiedenes</p>	<p>Pfr. Ritzler</p> <p>A. Jung</p> <p>M. Mientus</p> <p>Verantwortliche PGR</p> <p>C. Schulz</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>M. Mientus</p> <p>A. Jung</p> <p>M. Mientus</p> <p>A. Jung</p>

1. Die Sitzung beginnt mit dem gemeinsamen Gottesdienst, in dem die PGR-Mitglieder ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklären und durch Pfr. Ritzler gesegnet werden. Zu Sitzungsbeginn Impuls durch Pfr. Ritzler.
2. A. Jung lädt zu einer Auftaktrunde ein. Nach dem Zufallsprinzip werden 4 Gruppen gebildet, die von den Vorstandsmitgliedern moderiert werden. Die PGR-Mitglieder beschäftigen sich nach einem kurzen persönlichen Impuls mit den Fragen „Was treibt mich an?“ und „Was müsste passieren, um am Ende zu sagen ‚es hat sich gelohnt‘?“ Ergebnisse dieses Austauschs sind diesem Protokoll als Anhang beigefügt.
3. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung, die Tagesordnung wurde rechtzeitig zugestellt, das Gremium ist beschlussfähig. Meldung zum Punkt Verschiedenes: K. Bühler, Pfr. Ritzler, K. Weik
4. Folgende Personen werden für die Mitarbeit in den jeweiligen Gemeindeteams vorgeschlagen. Ihre Bestätigung durch den PGR erfolgt einstimmig.  
*St. Anton:* Erika Gerken, Daria Kaufmann, Walter Kitzinger, Bernhard Köhler, Andreas Mattner, Manfred Mientus, Claudia Mikolaiczky (Sprecherin), Monika Paulsen, Christine Schneider, Christel Waßmer, Peter Waßmer, Christa Wenglein  
*St. Josef:* Magdalena Grub, Gerhard Hotz, Bernhard Kuhn, Iris Kuhn, Patrick Zorn.  
 Der / die Sprecher/in wird in der ersten Sitzung des GT bestimmt.  
*St. Paul:* Petra Huck, Melanie Kirsch, Manfred Köstel, Annemarie Lebert, Laura Mohr, Claudia Molitor, Martin Petermann, Ruth Petermann, Cilly, Rathgeb, Frank Roos, Gondulf Schneider, Elisabeth Stork, Michael Veith, Laura Zöllner, Ruth Zöllner. Der / die Sprecher/in wird in der ersten Sitzung des GT bestimmt.  
*St. Peter:* Maria Ayrle, Simone Bottling, Katja Brennecke, Ulrike Brennecke, Julia Dattke (Sprecherin), Andreas Diehl, Alexander Dittrich, Heidi Kunle, Ulrike Mältzer, Judith Neff, Alexandra Nied, Elisabeth Rieger, Claudia Schulz, Simone Staron, Ilona Weik  
 Die GT-Mitglieder der Hof- und Stadtkirche stehen noch nicht abschließend fest. Die Berufung der GT-Mitglieder wird in Gottesdiensten bekannt gegeben, außerdem sollen sich die GTs auf der Homepage vorstellen.

5. C. Schulz berichtet von einer Fortbildung des Kindergartenteams St. Paul bei der Fachberatung Caritas. Thema war die Entwicklung des Kindergartens zum Familienzentrum. Das Team wird hierzu ein Konzept entwickeln und wird weiterhin von der Fachberatung Caritas unterstützt.

Am 21.07.2020 wurde die Leiterin des Kindergartens St. Elisabeth, Frau Karola Vettermann, in den Ruhestand verabschiedet. Sie war viele Jahre in verschiedenen Einrichtungen der SE als Erzieherin und Leiterin tätig. Die Stelle wurde bereits ausgeschrieben, am 31.07.2020 fanden Vorstellungsgespräche statt.

Die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie stellen Erzieher, Kinder und Eltern vor besondere Herausforderungen, die Situation wird als schwierig und belastend wahrgenommen. Die Aktivitäten des Familienzentrums St. Anton sind aktuell zum Stillstand gekommen. Alle Beteiligten hoffen auf einen guten Wiederbeginn nach den Sommerferien. M. Mientus dankt C. Schulz für ihr zeitaufwändiges Engagement im Bereich der Kindergärten.

6. Pfr. Ritzler berichtet aus dem Stiftungsrat, der zu seiner ersten Sitzung am 29.07.2020 zusammenkam.

- Der Stiftungsrat hat beschlossen, zum 15.09.2020 Herrn Johannes Schlindwein als Mitarbeiter zur Koordination der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde einzustellen. Erfreulich ist aktuell das Engagement von 23 jugendlichen Firmbegleitern, die die Firmanden des Jahrgangs 2020 unterstützen. In einem ersten Schritt wird der neue pastorale Mitarbeiter im Oktober 2020 mit den Firmbegleitern ein Wochenende mit erlebnispädagogischem Angebot im Kloster Maihingen verbringen. Herr Schlindwein soll außerdem die Ministrantenarbeit unterstützen. Er wird an der PGR-Klausur teilnehmen, sich den einzelnen GTs vorstellen, sowie auf die in Verbänden organisierten Jugendlichen zugehen.
- Nach Beschluss des Stiftungsrates wird zum 15.08.2020 Herr Willi Köhler als Hausmeister mit 3 Wochenstunden eingestellt. Herr Köhler wird den bisherigen Hausmeistern, Herrn Josef Dörner, unterstützen.

- Kirchliche Mitarbeitende haben tariflichen Anspruch auf ein Jobrad. Die Kirchengemeinde tritt nach Beschluss des Stiftungsrates der Rahmenvereinbarung der Erzdiözese mit der MLF Mercator-Leasing bei. Das Jobrad-Verfahren wird durch die Verrechnungsstelle durchgeführt.
- Pfr. i.R. Rippberger hat seine Wohnung im Pfarrhaus St. Anton aufgegeben. Im Rahmen der Gebäudekonzeption wurde bereits beschlossen, das Pfarrhaus aufzugeben, sobald es nicht mehr für einen Priester als Dienstwohnung benötigt wird. Der Stiftungsrat hat daher beschlossen, das Pfarrhaus zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu verkaufen. Die Verrechnungsstelle ist beauftragt, beim Erzbischöflichen Ordinariat die Freigabe und grundsätzliche Genehmigung zum Verkauf zu beantragen.
- Die Arbeiten zur Sanierung des Bernhardussaals gehen voran. Aktuell stellt sich noch die Frage nach der Installation einer Photovoltaikanlage.
- Seniorenzentrum St. Anton: Der Baubeginn ist für Oktober 2020 geplant. Vorher müssen noch die Verträge notariell beurkundet werden.
- Der ehemalige Kindergarten St. Josef wurde an die Stadt Bruchsal verkauft, die das Gebäude zur Anschlussunterbringung Geflüchteter nutzen wird.
- Hofkirche / früheres Pfarrzentrum: Der (alte) Stiftungsrat hat am 26.03.2020 die Grundsanie rung der WC-Anlage in der Hofkirche beschlossen. Der amtierende Stiftungsrat hat nun eine Firma mit der Ausführung der Sanitärarbeiten beauftragt.  
Mit der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten wird ein neuer Nutzungsvertrag geschlossen, der die Nutzung des sog. „finsternen Ganges“, der sich an die Sakristei anschließt, festschreibt. Strittig ist aktuell noch die Nutzung des darüber befindlichen Dachbodens, der von uns als Lagerfläche benötigt wird. Das Pfarrzentrum wurde geräumt, der frühere Pfarrsaal wird aktuell vom Amtsgericht als Sitzungssaal genutzt. Auch die KSJ musste die von ihr genutzten Kellerräume leeren. Ihr wurden von Seiten eines früheren KSJ- und PGR-Mitglieds privat

Räumlichkeiten angeboten. Auf Nachfrage erläutert Pfr. Ritzler, dass der KSJ Räume in St. Peter sowie St. Paul angeboten wurden, diese jedoch nicht angenommen wurden. Die sich daran anschließende Diskussion zur Förderung der Jugendarbeit soll auf der PGR-Klausur intensiver geführt werden.

- Der Stiftungsrat hat einen Architekten beauftragt, die Innenrenovation von St. Peter durchzuführen.
- Familie in Not: Die Verantwortlichen von Familie in Not haben sich zum Ende Januar 2019 zurückgezogen. Noch fehlen Nachweise über Empfänger von Gutscheinen i. H. v. ca. € 30.000, die die Verantwortlichen nicht liefern können oder wollen. Die Verrechnungsstelle hat daher den Rechnungshof der Erzdiözese eingeschaltet. Dessen Abschlussbericht liegt aktuell noch nicht vor.

7. Der PGR wählt einstimmig E. Gerken und K. Weik in die Vertreter-Versammlung des Caritasverbandes Bruchsal.

Vinzentiusverein Bruchsal e.V.: Bisher war Dr. Martin Blumhofer Vertreter der SE, er ist jedoch inzwischen in den Vorstand des Vereins gewählt, so dass dieser Posten neu zu besetzen ist. E. Rieger hat sich im Vorfeld bereit erklärt, als Vertretung zu kandidieren. Der PGR wählt sie einstimmig. Nächster

Sitzungstermin des Vinzentiusvereins: 23.09.2020, 19.00 Uhr

Der PGR beschließt einen Ausschuss „Öffentlichkeitsarbeit / Überarbeitung Homepage“ einzurichten. Mitglieder sind: K. Bühler, H. Dietrich, C. Molitor, Pfr. Ritzler, R. Sand.

Für die Errichtung eines ständigen Bau-Ausschusses wird aktuell kein Bedarf gesehen. Vielmehr soll anlass- und projektbezogen ein Team gebildet werden. Mögliches Thema könnte die energetische Ertüchtigung von Gebäuden sein. Die Notwendigkeit der Einrichtung eines Corona-Ausschusses wird kontrovers diskutiert. Einigkeit besteht darin, dass die vom Vorstand getroffenen Entscheidungen zur Wiederaufnahme der Gottesdienste im Mai und der damit einhergehenden Regelungen zum Infektionsschutz richtig waren. Durch rechtliche Vorgaben ist der Handlungsspielraum ohnehin begrenzt. Die

überwiegende Mehrheit der PGR-Mitglieder unterstützt das Festhalten an Elementen des Hygienekonzeptes, wie Begrüßungsdienst, Gebot zur Abstandhaltung, Verzicht auf Weihwasser. Es besteht Konsens, dass der Themenkomplex Corona in künftigen PGR-Sitzungen regelmäßig thematisiert wird. Ggfs. sind Sondersitzungen des Gremiums einzuberufen. Nur 4 PGR-Mitglieder votieren für die Einrichtung eines Ausschusses, 16 dagegen, keine Enthaltung.

Für Trauungen und Taufen soll künftig ein Familienmitglied den Begrüßungsdienst unterstützen. Die Zelebranten sind gebeten, in den Vorbereitungsgesprächen um den Namen einer solchen Person zu bitten, die sich mit dem Hygienebeauftragten in Verbindung setzen soll.

8. Entfällt, da Einrichtung des Ausschusses unter Punkt 7 abgelehnt wurde.

9. Termine PGR-Sitzungen:

21.10.2020, St. Paul, Sitzung mit den Ältesten der Luther- und Paul-Gerhardt-Gemeinden

19.11.2020 St. Anton / 19.01.2021 St. Paul / 05.03.2021 St. Peter / 29.04.2021 VZH / 16.06.2021 St. Josef / 20.07.2021 St. Anton

Mitarbeiterfest: Der 12.02.2021 erscheint aufgrund der Corona-Einschränkungen verfrüht, mögliche Ersatztermine sind 07. oder 14. Mai 2021. Klärung erfolgt, sobald im Paulusheim schulinterne Termine für das kommende Jahr festgelegt wurden.

10. Firmung / Pfr. Ritzler: Um möglichst vielen Firmanden und deren Angehörigen Platz in der Kirche zu bieten, finden am 08.11.2020 in St. Josef vermutlich zwei Firmgottesdienste statt. Ob Weihbischof Uhl beide Gottesdienste hält oder Dekan Glocker bzw. Pfr. Ritzler einen der Termine übernimmt, klärt sich noch, ebenso wie er genaue Zeitpunkt.

Pfiffig / K. Weik: R. Sand hat das pfiffig-System erweitert, so dass nun Dopplungen und Überschneidungen bei den Mitarbeitenden vermieden werden, die in mehreren Kirchen als Helfer wirken. Zukünftig, vermutlich ab Oktober 2020, wird Fr. Pastuovic den Plan für Lektoren, Kommunionhelfer und Begrüßungsdienst zentral für alle 6 Gemeinden erstellen. Der Plan soll nach

Erstellung den Hygienebeauftragten zur Durchsicht weitergeleitet und dann veröffentlicht werden.

Kommunikation / K. Bühler: Die bisherige schriftliche Kommunikation innerhalb des Gremiums läuft weitgehend über E-Mails. Es wird angefragt, ob eine weitere Schiene über einen Messenger-Dienst gewünscht wird. Hierfür würde sich eine kostenfreie Threema-Lizenz anbieten, die über die Erzdiözese bezogen werden kann. Aktuell sieht das Gremium keinen Bedarf hierzu. Es existiert eine private WhatsApp-Gruppe des früheren PGR, die jedoch nicht dafür geeignet ist, alle Mitglieder des aktuellen PGR zu erreichen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 22.10 Uhr

Bruchsal, 01.08.2020

Für das Protokoll

gez.

Karin Bühler

Protokollantin

gez.

M. Mientus

stellv. Vorsitzender